

Herzlich willkommen

STÄRKUNG DER BETREUUNG IM ALTER



Gabriela de Dardel
Stadt Opfikon
Anlaufstelle 60+

Stärkung der Betreuung im Alter in Opfikon

- Thema «Alter» gut verankert seit Jahren
- Stadtgespräch zusammen mit der Paul Schiller Stiftung am 23.11.22
- Aufstockung der Personalressourcen per 1. November 2024 um 60%
- Seit 1. Januar 2025 fungiert die Anlaufstelle 60+ zusätzlich als Bedarfsbescheinigungsstelle und ist für die Abklärungen der Betreuungsleistungen zuständig

Stärkung der Betreuung im Alter in der Stadt Opfikon

Gespräche (Stand Ende April 2025)

Anzahl Kontakte	68
Anzahl Erstgespräche	36
Anzahl Klientinnen/Klienten	20

Häufigste Betreuungsleistungen

- Unterstützung im Haushalt
- Mahlzeitendienst/Mittagstisch
- Fahrdienst
- Hilfsmittel (Notrufknopf, Badewanneneinsatz etc.)



Ablauf einer Bedarfsabklärung in Opfikon

- 1) Anmeldung bei der Anlaufstelle 60+
- 2) Terminvereinbarung und Besuch
- 3) Ermittlung des Bedarfs
- 4) Erarbeiten von Lösungsvorschlägen
- 5) Besprechen des Bedarfs und erstellen einer Bedarfsbescheinigung
- 6) Klientin/Klient bezieht die vereinbarten Leistungen und bezahlt die Rechnungen
- 7) Anlaufstelle 60+ reicht die Rechnungen zusammen mit der Bedarfsbescheinigung bei der SVA Zürich ein
- 8) SVA Zürich bezahlt den Anteil der Klientin/dem Klienten direkt aus

Fall 1

Frau Meier (Name geändert)

Gesundheitszustand schwierig, häufig allein, kocht selten für sich allein, mobil

- Gemeinsamer Einkauf mit freiwilliger Person, die auch Zeit mit Frau Meier verbringt (Begleitung zu Veranstaltungen etc.)
- Mittagessen im Restaurant im Alterszentrum Gibeleich

Fall 2

Herr Müller (Name geändert)

Gesundheitszustand fragil, wohnt allein, eingeschränkte Mobilität (Rollator), fühlt sich unsicher unterwegs

- Hilfe beim wöchentlichen Einkauf
- Notrufknopf
- Reinigungsarbeiten durch Putzinstitut

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Noch
Fragen?